



Sozialdemokratische Partei
Wohlen BE

Jahresbericht SPplus Wohlen 2019

National- und Ständeratswahlen

Wichtigstes Ereignis im Jahr 2019 waren die National- und Ständeratswahlen. Zusammen mit der SP Meikirch hat sich die SPplus Wohlen aktiv an den Vorbereitungen beteiligt. Dies hauptsächlich, um die NR-Kandidatin Karin Fisli und den NR-Kandidaten Bänz Müller aus den beiden Gemeinden zu unterstützen. Dabei wurden Telefonaktionen durchgeführt, Plakate in den Postautos aufgehängt und eine spezielle Spitze Botschaft erarbeitet, die in den Gemeinden Wohlen, Meikirch und Kirchlindach an alle Haushaltungen verschickt wurde. Das Wahlergebnis kam leider nicht wie erhofft heraus und die SP verlor 2 ihrer 6 Nationalratssitze. Grund dafür sind starke Gewinne der Parteien, die das Wort «grün» im Namen tragen, namentlich den Grünen und der glp. In diesem Kontext ist die erneute Wahl von Hans Stöckli in den Ständerat ein erfreuliches Ergebnis.

Die SPplus in den Gemeindebehörden

Gemeindepräsident: Bänz Müller
Gemeinderätin: Eva Zanetti Ogniewicz

Die Kommissionssitze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die SPplus ist mit den folgenden Mitgliedern in den Gemeindekommissionen vertreten:

DK Bau:	Michael Meyer, Vizepräsident
DK Gemeindebetriebe:	Jörg Rüetschi, Vizepräsident Christof Berger, Mitglied
DK Liegenschaften:	Stefan Honegger, Vizepräsident Rita Graber, Mitglied
DK Präsidiales:	Michael Peterer, Mitglied
DK Schutz und Sicherheit:	Beat Haenni, Präsident
Energiekommission:	Jörg Rüetschi, Mitglied
GEPK:	Hans-Peter Kiener, Vizepräsident Helena Dali, Mitglied
Kulturkommission:	Dietrich Profos, Präsident Franziska Bärtschi, Vizepräsidentin Mariann Halasy-Nagy Liratni, Mitglied

Wir danken allen Kommissionsmitgliedern sehr herzlich für die geleistete Arbeit, die häufig im Verborgenen geschieht.

Der SPplus-Vorstand 2019

Nach der Hauptversammlung vom April 2019 setzte sich der Vorstand aus folgenden Mitgliedern zusammen

Mariann Halasy-Nagy Liratni, Co-Präsidentin
Michael Meyer, Co-Präsident

Christof Berger, Vizepräsident
Ruedi Schüpbach, Kassier
Martin Lachat, Sekretär
Michael Peterer

Wir danken unseren VorstandskollegInnen für die intensive Mitarbeit. Nur dank ihnen konnten alle anfallenden Aufgaben gemeistert werden.

Mitgliederversammlungen und Anlässe

An der MV vom 28.02.2019 präsentierte uns Walter Ivan Kubik einen Input zum Thema Energie / Energieneutrale Gesellschaft. Daneben beschäftigten wir uns mit der Gemeindeversammlung vom 19. März.

HV vom 04.04.2019: Martin Lachat (als Präsident) und Ueli Corrodi (als Vizepräsident), werden als langjähriges Duo nach 8 Jahren an der Spitze der SPplus verabschiedet. Als neues Co-Präsidium werden Mariann Halasy-Nagy Liratni und Michael Meyer gewählt. Weiter wird Christof Berger als Vizepräsident und Ruedi Schüpbach als Kassier gewählt. Zudem bleibt auch Martin Lachat dem Vorstand als Sekretär erhalten. In einem zweiten Teil können die Anwesenden Mitglieder ihre Bedürfnisse und Themen vorbringen. Unter dem Verschiedenen wird auch noch über das weitere Vorgehen zum Uferweg am Wohlensee, nach dem Entscheid des Bundesgerichts diskutiert.

1. Mai: Die Sektion Meikirch hat für die traditionelle 1. Mai Feier der Sektionen Kirchlindach, Meikirch und Wohlen einen geselligen Anlass im Pfadiheim Ortschaften organisiert.

Als Thema wurde an der MV vom 11.06.2019 die Konzernverantwortungsinitiative behandelt. Dazu wurde das Anliegen von Stefan Tschirren vorgestellt und anschliessend intensiv diskutiert. Daneben wurden die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom Juni, insbesondere der Austritt der Gemeinde Wohlen aus dem Oberstufenverband Uettligen, behandelt.

Unter dem Titel «Wir heizen die Erde auf – was kann eine Gemeinde dagegen tun» fand am 26. Juni fand das einzige Politcafé im Berichtsjahr statt. Nach einem Eingangsreferat von Prof. Thomas Stocker (Physikalisches Institut der Uni Bern) diskutierten die eingeladenen Gäste – Nadine Masshardt (Nationalrätin SP BE), Elisabeth «Lisi» Dubler (Co-Präsidentin Junge Grüne Kt. Bern) und Bernhard Emch (Präsident HIV Sektion Bern) – unter der Moderation von Lisa Stalder. Organisiert wurde der Anlass abermals von Ueli Corrodi.

Die MV vom 12.09.2019 wurde speziell gestaltet: In einem ersten Teil wurden an einer kurzen Informationsrunde die aktuellen Themen erläutert. Anschliessend fand, gemeinsam mit den Sektionen Meikirch und Kirchlindach der Wahlkampfauftakt zu den National- und Ständeratswahlen statt. Für diesen Anlass war Ständerat Hans Stöckli als Gastredner anwesend. Zudem erläuterten Karin Fisli und Bänz Müller ihre Kandidaturen für den Nationalrat.

Am Dorfmarit vom 20.10.2019 hatte die SPplus einen Stand zu den Nationalratswahlen vom nächsten Tag. Als Gäste kamen Ständerat Hans Stöckli, Nationalrätin Flavia Wasserfallen sowie die Nationalratskandidaten Karin Fisli und Bänz Müller anwesend. Die Besucher konnten an einem Glücksrad Preise gewinnen.

Die letzte MV des Jahres vom 27.11.2019 drehte sich vorwiegend um die Gemeindeversammlung vom Dezember. Insbesondere wurde über die Initiative «preisgünstiges Wohnen» und deren Gegenvorschlag diskutiert. Dabei wurde die Unterstützung der Initiative beschlossen. Zudem wurde auch der aktuelle Stand zum Thema Schiessplatz Bergfeld erläutert.

Im Dezember fand eine schöne Jahresschlussfeier im Rössli Säriswil statt. Eingeladen waren auch die Sektionen Meikirch und Kirchlindach. Als Gast war Matthias Aebischer, SP-Nationalrat, anwesend.

SPitze Botschaft

2019 erschienen zwei Ausgaben der SPitzen Botschaft. Als erstes gab es im September eine Sonderedition zu den anstehenden eidgenössischen Wahlen. Darin erläuterte Flavia Wasserfallen im Editorial, warum es eine starke SP braucht. Weiter präsentierten Karin Fisli und Bänz Müller in einem Interview ihre Standpunkte und Motivation für ihre Kandidaturen für den Nationalrat. Die zweite Ausgabe der SPitzen Botschaft erschien zur Gemeindeversammlung im November. Darin wurde von Martin Lachat in einem pointierten Artikel erläutert, warum die Initiative «Preisgünstiges Wohnen» mehr bietet als der Gegenvorschlag. In einer Grafik wurden die Begriffe «Einzonung, Umzonung, und Aufzonung» verdeutlicht. Weiter wurde von Bänz Müller ein Fazit zu den Nationalratswahlen geschrieben. Zudem war ebenfalls die Stellungnahme der SPplus zum Budget 2020 enthalten.

Für das Layout zeichnete erneut Christof Berger verantwortlich.

Themen

Nach einem langen Hin- und Her kommt am 03. Dezember die Initiative «Preisgünstiges Wohnen» endlich an die Gemeindeversammlung. Der Gemeinderat hat zur Initiative einen Gegenvorschlag erstellt. Darin werden Aufzonungen nicht mehr berücksichtigt und es fehlen die Grundalgen, damit die Gemeinde gemeinnützige Wohnbauträger bei der Landbeschaffung unterstützen kann. In der MV vom 27.11.2019 beschliesst die SPplus die Unterstützung der Initiative und im Zweifelsfall ebenfalls des Gegenvorschlags. An der Gemeindeversammlung obsiegt der Gegenvorschlag der Initiative und wird auch in der Schlussabstimmung deutlich gutgeheissen. Dies ist ein Erfolg für das Initiativkomitee und die SPplus.

Schiessplatz Bergfeld: Im Juni erhalten wir endlich eine Antwort vom AGR auf den zweiten Brief. Die Antwort wird anschliessend durch die Arbeitsgruppe Bergfeld analysiert. Als Resultat daraus wird ein weiterer Brief mit zusätzlichen Rückfragen zu den Antworten des AGR verfasst.

Dank

Wir danke unserer Gemeinderätin, dem Gemeindepräsidenten, allen Kommissionsmitgliedern, den Vorstandsmitgliedern, den ArtikelverfasserInnen für die Spitze Botschaft, dem Layouter der Spitzen Botschaft, allen Wahlhelferinnen und -helfern, unseren Revisoren, Organisatoren von Anlässen sowie allen, die sich sonst in irgendeiner Weise für die SPplus engagiert haben, sehr herzlich für die unentbehrliche und äusserst wertvolle Mitarbeit.

Hinterkappelen, im August 2020

Mariann und Michael, Co-Präsidium